

# 8. Sonntag n. Trinitatis | Psalm 48



Leitvers

1. Du bist mein Zu-fluchtsort. Ich ber - ge mich in Dei - ner  
Hand, denn Du schützt mich, Herr. Wann im - mer mich Angst be-  
fällt trau - e ich auf Dich. Ja ich trau auf Dich,  
2. (Du bist mein...)  
und ich sa-ge: "Ich bin stark in der Kraft meines Herrn." Herrn."

Groß ist der Herr und hoch zu preisen  
in der Stadt unseres Gottes.

**Sein heiliger Berg, die herrliche Höhe,  
ist die Wonne der ganzen Erde.**

Der Berg Zion, weit im Norden,  
ist die Stadt des Königs.

**Wie wir's gehört, so haben wir's gesehen  
in der Stadt des Herrn der Scharen,**

in der Stadt unseres Gottes:  
Gott hat sie befestigt auf ewig.

**Wir bedenken, o Gott, deine Huld  
inmitten deines Tempels.**

Wie dein Name, o Gott,  
so reicht dein Ruhm bis an der Erde Grenzen.  
Voll der Gerechtigkeit ist deine Rechte.

Leitvers

1. Du bist mein Zu-fluchtsort. Ich ber - ge mich in Dei - ner  
Hand, denn Du schützt mich, Herr. Wann im - mer mich Angst be-  
fällt trau - e ich auf Dich. Ja ich trau auf Dich,  
2. (Du bist mein...)  
und ich sa-ge: "Ich bin stark in der Kraft meines Herrn." Herrn."

Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist,  
**wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit  
und in Ewigkeit. Amen.**

Leitvers